

Kreuzlingen | 27. November 2024

Fahrplanwechsel: Thurbo fährt weiter und länger durch die Nacht

Mit dem Fahrplanwechsel vom 15. Dezember 2024 baut Thurbo sein Nachtangebot in der Ostschweiz deutlich aus. Doch auch die Früh-, Abend- und Spätverbindungen nehmen in mehreren Regionen zu.

30 zusätzliche Nachtzüge von Thurbo sind nach dem Fahrplanwechsel in der Ostschweiz unterwegs. Zwischen Winterthur und St. Gallen fährt neu alle 30 Minuten ein Nachtzug: Jede Stunde verkehrt die SN22 ohne Halt zwischen Winterthur und Wil SG und ermöglicht so eine schnelle Verbindung nach St. Gallen und ins Rheintal. Zur anderen halben Stunde fährt die SN21, die alle Haltestellen bis nach St. Gallen bedient. Dort entsteht um 1.00, 2.00 und 3.00 Uhr ein öV-Knoten mit Verbindungen nach Romanshorn und Lichtensteig. Das Toggenburg wird neu mit der Nacht-S-Bahn SN72 von Romanshorn über St. Gallen nach Lichtensteig bedient. Auch die Busunternehmen bauen ihr Angebot deutlich aus. Erstmals wird das neue, gesamte Nachtnetz in den Nächten vom 20./21. und 21./22. Dezember 2024 gefahren. Die Nachtnetzinformationen aller Transportunternehmen sind unter ostwind.ch/nachtnetz zu finden.

Mehr Angebote für Frühaufsteher

Doch Thurbo ist auch dafür besorgt, dass die Frühaufsteher nicht zu kurz kommen. So erhält etwa das Tösstal ab Bauma (04.40 Uhr) eine neue, tägliche Frühverbindung nach Winterthur auf der Linie S26. Auch zwischen Winterthur (ab 05.02 Uhr) und Bülach (ab 05.01 Uhr) verkehrt auf der Linie S41 in beide Richtungen jeden Tag ein zusätzlicher Zug frühmorgens. Das Angebot eignet sich beispielsweise für Mitarbeitende der Spitäler Winterthur und Bülach.

Noch früher als zuvor sagen sich Stadt und Land im Toggenburg guten Morgen: Die S2 startet ihre erste Reise von der Naturregion im Thur- und Neckertal in die Urbanität der Stadt St. Gallen bereits ab Nesslau-Neu St. Johann (05.09 Uhr) statt Wattwil.

Zusätzliche Abend- und Spätverbindungen

Zusätzliche Abend- und Spätverbindungen runden das neue Thurbo Angebot ab: So erhalten etwa die letzten ankommenden Fernverkehrszüge in Weinfelden (ab 0.30 Uhr) und Rorschach (ab 0.24 Uhr) neu einen Anschluss in Richtung Romanshorn. Die Spätzüge auf der Linie S1 Wil–Kreuzlingen–Schaffhausen verkehren nun in beide Richtungen täglich, auch die S10 zwischen Wil (ab 0.32 Uhr) und Weinfelden fährt neu jeden Tag. In den Nächten Freitag/Samstag und Samstag/Sonntag verkehren zusätzliche Verbindungen von Winterthur (ab 0.47 Uhr) nach Bauma sowie in die Gegenrichtung (ab Bauma 0.40 Uhr). Ebenfalls gibt es zwischen Stein am Rhein (ab 0.03 Uhr) und Winterthur eine neue Verbindung in den

Thurbo AG

Bahnhofstrasse 31, Postfach, CH-8280 Kreuzlingen 1
Telefon +41 71 554 00 14 • medienstelle@thurbo.ch
thurbo.ch/medien

Nächten am Wochenende, während der grenzüberschreitende Verkehr zwischen Weinfelden und Konstanz mit vier zusätzlichen Abendzügen der S44 gestärkt wird.

Zwischen St. Gallen (ab 9.36, 11.36 und 13.36 Uhr) und Wittenbach (ab 10.15, 12.15 und 14.15) werden die Fahrten der im Zweistundentakt verkehrenden S82 um eine Stunde verschoben, um Anschlüsse an die IC5 in St. Gallen herzustellen. Dies gilt für die Verbindungen zwischen 8.30 und 14.30 Uhr.

Hinweis zum Fahrplan

Der Online-Fahrplan sbb.ch ist aktualisiert. Telefonische Auskünfte zum neuen Fahrplan erteilt das SBB Contact Center, erreichbar unter 0848 44 66 88 (0.08 CHF/Min). Alle Änderungen sind auch unter thurbo.ch/fahrplanwechsel zu finden.

Bildlegenden

- Bild «Nachtnetz»: Mit dem Fahrplanwechsel baut Thurbo ihr Angebot in der Nacht deutlich aus. Zwischen Winterthur und St. Gallen fährt neu alle 30 Minuten ein Nachtzug.
- Bild «S2 Nesslau»: Die S2 startet ihre erste Morgenreise vom Toggenburg nach St. Gallen bereits ab Nesslau-Neu St. Johann (05.09 Uhr) statt Wattwil.
- Bild «S26 Tösstal»: Das Tösstal erhält ab Bauma (04.40 Uhr) eine neue, tägliche Frühverbindung nach Winterthur auf der Linie S26.

Weitere Bilder können hier heruntergeladen werden.

Kontakt

Thurbo Medienstelle, medienstelle@thurbo.ch, 071 554 00 14

Thurbo im Überblick

Die Regionalbahn Thurbo ist selbständiges und eigenverantwortliches Unternehmen der SBB AG mit Beteiligung des Kantons Thurgau. Thurbo betreibt S-Bahn-Linien in der ganzen Ostschweiz, ist präsent in und um Winterthur sowie im grenznahen Raum bis Konstanz, Waldshut sowie Bregenz und Lindau. Mit dem dichten Angebot versteht sich Thurbo als Rückgrat des Regionalverkehrs der Ostschweiz – über 35 Millionen Kundinnen und Kunden vertrauen Thurbo Tag und Nacht. Thurbo beschäftigt rund 500 Mitarbeitende und befährt mit ihrer Flotte von 110 Fahrzeugen ein Streckennetz mit einer Länge von 658 Kilometern. Dabei werden 14,5 Millionen Angebotskilometer zurückgelegt.